

Der Deutsche Imkerbund e. V. informiert im August 2020:

Informieren Sie sich regelmäßig

Auch weiterhin finden Sie auf unserer Homepage www.deutscherimkerbund.de aktuelle Hinweise zur Bienenhaltung in der Corona-Situation mit weiterführenden Links sowie einen aktuellen Veranstaltungsplan. Außerdem finden Sie aktuelle Mitteilungen, Berichte und können Werbe- und Informationsmaterial bestellen sowie das Angebot kostenloser Downloads nutzen. Unser Infomagazin D.I.B. AKTUELL, das die Vereinsvorsitzenden als gedruckte Version erhalten, kann ebenfalls jeder Interessierte als kostenlosen Newsletter digital über unsere Homepage beziehen. Als Abonnent erhalten Sie D.I.B. AKTUELL sofort nach Erscheinen als PDF-Datei - einfach und problemlos. Melden Sie sich noch heute unter http://deutscherimkerbund.de/newsletter_eintrag.php an und lassen sich umfassend informieren.

D.I.B. auf Instagram

Besuchen Sie uns auf Instagram (imkerbund_dib) und werden auch Sie einer unseren zahlreichen Follower!

Positionspapier zur GAP überarbeitet

Der D.I.B. hat sein Positionspapier zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) nach 2020 überarbeitet. Sie finden dieses Papier zum kostenlosen Download auf unserer Homepage unter https://deutscherimkerbund.de/157-Unsere_Positionen

Positionspapier Pflanzenschutz aktualisiert

Neben der Verbesserung der Nahrungssituation für Blüten besuchende Insekten ist ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit, eine Reduzierung des Einsatzes von chemischen Pflanzenschutzmitteln zu erreichen, um Gesundheitsgefahren für Bienen und andere Insekten im größtmöglichen Maße zu vermeiden und den Produktschutz zu garantieren. Dazu hat der D.I.B. in den vergangenen Jahren gegenüber den politisch Verantwortlichen und in den verschiedensten Gremien immer wieder Stellung bezogen. Unser Positionspapier Pflanzenschutz zum Thema wurde kürzlich aktualisiert und steht Interessierten unter https://deutscherimkerbund.de/157-Unsere_Positionen zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Unser Gewährverschluss-Service bittet um Beachtung

Bestellungen für Gewährverschlüsse (Etiketten) für das Imker-Honigglas bitte an folgende E-Mail-Adresse senden, damit es nicht zu zeitlichen Verzögerungen kommt: warenzeichen@imkerbund.de.

Für Gewährverschlüsse (GV) mit Adresseindruck werden derzeit zwei mögliche Bestellmengen angeboten, entweder 1.000 oder 500 Stück. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass diese Mengen bei der Bestellung nicht gesplittet werden können, z. B. in verschiedene Sorteneindrücke oder verschiedene GV-Größen. Dies ist aufgrund der technischen Abwicklung in der Druckerei bisher nicht möglich. Benötigen Sie kleinere Mengen, kann dies nur über die Bestellung von neutralen GV (ohne Eindrücke) geschehen.

Neutrale Gewährverschlüsse können jederzeit ohne Stichtagsregelung beim D.I.B. bestellt werden.

Neues Informations- und Werbematerial vorrätig

Plakat Verbraucheraufklärung

Das Plakat im DIN A2-Format (Artikelnummer 320612) wurde überarbeitet und ergänzt. Es enthält nun neben den bisherigen Erläuterungen, den Hinweis auf die Umweltfreundlichkeit durch Mehrweg, denn mit einer Rücklaufquote von nahezu 80 Prozent ist unser Imker-Honigglas ressourcenschonend im Einsatz.

Das Poster kostet 0,80 Euro zzgl. Versandkosten.

Film Bienen – Wunder der Natur

Der bisher vergriffene 13-minütige Film (Artikelnummer 940013) wurde neu aufgelegt und steht nun wieder zur Verfügung. Er entstand in Zusammenarbeit mit dem hervorragenden Hobbyfilmer, Imker und Züchter Donat Waltenberger aus Mindelheim und zeigt die Bedeutung und das Leben der Honigbiene auf beeindruckende Weise kurz, übersichtlich und informativ. Besonders eignet sich der Film aufgrund seiner Länge als Einführung zu Vorträgen bei Anfängerkursen, in Schulen oder bei öffentlichen Veranstaltungen. Er kostet 5,00 Euro zzgl. Versandkosten.

Film Honig – Geschenk der Natur

Wer bei der Vermarktung seines eigenen Honigs dem Kunden nicht nur das Produkt, sondern auch ausführliche Informationen zu Honig liefern möchte, für den ist dieser 10-minütige Film das Richtige. Der bis dato vergriffene Kurzfilm (Artikelnummer 940012) wurde neu vertont und ist nun wieder verfügbar und zeigt die Entstehung des Naturproduktes von der Blüte bis zum Verkauf. Er kann ebenso gut in Honigschulungen eingebaut werden. Der Film kostet 5,00 Euro zzgl. Versandkosten.



Das gesamte aktuelle Angebot an Werbemitteln finden Sie online unter www.deutscherimkerbund.de. In unserem Online-Shop können Sie die Artikel direkt bestellen. Sie können eine E-Mail an bestellung@imkerbund.de senden, unter 0228/9329216 anrufen oder ein Fax an 0228/321009 senden.

D.I.B.-Gläser mit neuer Mündungsöffnung

Wie unser Glashersteller Weck Glaswerk GmbH mitgeteilt hat, wird seit dem 20. April 2020 das 500g-Imker-Honigglas mit neuer Mündungsausführung hergestellt. Die neue Mündungsausführung verhindert mögliche Unebenheiten an den Nahtstellen auf dem Gewindegang, die teilweise bei der internen Qualitätssicherung reklamiert wurden.

Präsidium trifft sich in Villip

Am 28./29. August 2020 findet die dritte Sitzung des Präsidiums im „Haus des Imkers“ in Wachtberg-Villip statt. Über den Verlauf und die Ergebnisse der Tagung berichten wir in D.I.B. AKTUELL.

Hinweis zum E-Mail-Verkehr

Immer wieder wird bei Anfragen per E-Mail keine vollständige Adresse angegeben. Daher ist oft ein nochmaliger Schriftwechsel notwendig, z. B. um den Adressaten per Post Material zu senden zu können. Wir bitten Sie deshalb ausdrücklich darum, auch bei E-Mail-Zuschriften Ihren Vor- und Nachnamen sowie die komplette Adresse anzugeben, um unnötige Arbeits- und Wartezeit zu vermeiden und ein Mindestmaß an gepflegtem Miteinander, auch in der heutigen, schnelllebigen „Twitter-Zeit“ zu erhalten.

Vertreterversammlung

Die Vertreterversammlung des D.I.B. findet in diesem Jahr am 10.10.2020 in Wachtberg-Villip unter den von den Behörden angeordneten Sicherheitsregeln statt.

Tagesordnungspunkte sind:

- 1. Tätigkeitsbericht 2019**
 - 1.1 Bericht des Präsidiums
 - 1.2 Aussprache

- 2. Jahresabschluss 2019**
 - 2.1 Bilanz zum 31.12.2019
 - 2.2 Gewinn- und Verlustrechnung 2019
 - 2.3 Werbefonds 2019
 - 2.4 Bericht der sachlichen Prüfer

- 3. Aussprache und Beschlussfassung über:**
 - 3.1 Jahresabschluss 2019
 - 3.2 Entlastung des Präsidiums
 - 3.3 Haushaltsvoranschlag 2021

- 4. Wahlen**
 - 4.1 Beiräte
 - 4.2. Rechnungsprüfer

- 5. Anträge an die Vertreterversammlung**

- 6. Ehrungen**

- 7. Verschiedenes**
 - 7.1 Deutscher Imkertag 2021
 - 7.2 Ausrichter Deutscher Imkertag 2023

Anträge der Mitgliedsverbände, die auf der Vertreterversammlung behandelt werden sollen, müssen spätestens einen Monat vorher (bis zum 10.09.2020) beim Präsidenten bzw. der Bundesgeschäftsstelle eingegangen sein. Für Anträge zur Satzung gilt eine sechswöchige Frist (bis zum 29.08.2020). Später eingehende Anträge sind den Imker-/Landesverbänden bekanntzugeben. Über ihre Aufnahme in die Tagesordnung entscheidet die Vertreterversammlung am Veranstaltungstag.

Nicht nur der Preis, sondern auch die Aufmachung bestimmen das Markenimage

Ein wesentlicher Punkt, wenn es um das Markenimage geht ist die richtige Aufmachung. Das Imker-Honigglas des Deutschen Imkerbundes ist ein Kombinationswarenzeichen. Es besteht aus Deckel, Glas, Deckeleinlage und Gewährverschluss. In der Wareneichensatzung ist deshalb festgelegt: „Mit dem Verbandszeichen versehene Warenverpackungen und Gewährverschlüsse dürfen **nur zusammen** in den Verkehr gebracht werden.“

Diese Regelung schließt aus, dass D.I.B.-Gläser mit Eigenetiketten versehen werden dürfen. Ausgenommen davon sind vom D.I.B. genehmigte Zusatzeetiketten, die als Rückenetikett auf das Glas aufgebracht werden können, um den Verbraucher zum Produkt oder zur Imkerei zusätzlich zu informieren.

Neben diesen verbandseigenen Vorschriften, zu deren Einhaltung sich D.I.B.-Mitglieder, die die Marke nutzen, verpflichten, gibt es noch einige lebensmittelrechtliche Regelungen für Inverkehrbringer von Honig zu beachten. Dazu gehört u. a. die gesetzlich vorgeschriebene Mindestdeklarierung wie Angabe der Verkehrsbezeichnung, des Ursprungslandes, der Produktmenge, des Abfüllers und des Mindesthaltbarkeitsdatums.



Im Rahmen der verbandseigenen Honigmarktkontrolle werden dem D.I.B. immer wieder D.I.B.-Imker-Honiggläser mit Eigenetikett zugesandt, die nicht nur durch ihr äußeres, laienhaftes Erscheinungsbild, sondern eine teilweise abenteuerliche Deklaration auffallen.

In unserem Fundus befinden sich mittlerweile Dutzende dieser Gläser. Dabei werden z. B. Etiketten selbst zugeschnitten, Phantasiehonignamen aufgedruckt, die als Sortenbezeichnung auf dem D.I.B.-Glas unzulässig sind, oder keine Gewichtsangaben gemacht.

In unserer aller Interesse bitten wir insbesondere die Vereinsvorsitzenden, sich solcher Fälle anzunehmen und Aufklärungsarbeit zu leisten. Auch sollte das Thema in den Honigkursen weiter angesprochen werden, um solchen Verstößen von Beginn an entgegenzuwirken.

Wir als Bundesverband und Markeninhaber arbeiten ständig an der Qualitätsverbesserung, gehen bei Bekanntwerden diesen Verstößen nach und fordern die betreffenden Imkereien zur Unterlassung auf.

Eine Begründung, man habe die Gläser von Kunden zurückbekommen, ist keine Rechtfertigung dafür, diese unsachgemäß zu verwenden. Beim Inverkehrbringen derartiger, selbst zusammengestellter Gebinde können die Lebensmittelüberwachungsbehörden dies als Verstöße ahnden und als Irreführung anlasten.